



## Märchenhafte Wanderung im Wald

**Natur** Birgit Horlacher und Brunhilde Scheurer laden nach Wolpertsdorf ein. Es gibt Geschichten und eine Wildkräuternascherei.

**Wolpertsdorf.** Die Natur- und Landschaftsführerin Birgit Horlacher und die Märchenerzählerin Brunhilde Scheurer bieten am 28. Januar eine Wanderung durch den winterlichen Wald an. Unter dem Motto „Winterruhe im Wald“ erfahren die Teilnehmer, welche Strategien Pflanzen nutzen, um bei Frost und Schnee zu überleben. Im Wintergrau fallen besonders Pflanzen auf, die grün belaubt der Kälte trotzen. „Wie die immergrünen Pflanzen bringen auch Märchen Hoffnung und Licht in die Zeit langer dunkler Nächte. Eine kleine Wildkräuternascherei wärmt von innen“, heißt es in der Ankündigung zur Wanderung.

Treffpunkt ist um 11 Uhr in Schwäbisch Hall-Wolpertsdorf, den genauen Ort erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach der Anmeldung. Die Wanderung ist ab zwölf Jahren geeignet, der Weg ist nicht kinderwagentauglich. Empfohlen werden dem Wetter angepasste Kleidung und warme, feste Schuhe.

**Info** Die Wanderung dauert circa drei Stunden. Anmeldung bis 26. Januar per E-Mail an [Birgit.Horlacher@nifh.de](mailto:birgit.horlacher@nifh.de) oder unter Telefon 0 79 07 / 78 27.

## Alles rund ums Kind

**Verkauf** In Bibersfeld wird ein Basar in der Turnhalle angeboten.

**Bibersfeld.** Der Elternbeirat der Tageseinrichtung für Kinder Bibersfeld veranstaltet am Samstag, 2. März, von 13.30 Uhr bis 16 Uhr in der Turnhalle Bibersfeld den Basar „Rund ums Kind“. Angeboten werden Kinderkleidung, Spielsachen, Bücher und Gebrauchsgegenstände rund ums Kind. Der Erlös geht an den Kindergarten beziehungsweise die Krippe und wird zur Anschaffung von neuem Spielmaterial, Exkursionen und anderen Aktionen verwendet. Es gibt Kaffee und Kuchen – auch zum Mitnehmen.

**Info** Tischreservierungen per E-Mail an [babybasar-bibersfeld@web.de](mailto:babybasar-bibersfeld@web.de).



Der ehemalige Haller Gartentreff dient aktuell als Showroom der Firma Whirlpool.

Foto: Thumilan Selvakumaran

## Im Clinch um alten Gartentreff

**Ortsentwicklung** Auf dem Gewerbeareal in Hessental könnte ein Wohnprojekt entstehen. Doch die Investoren zögern – auch wegen eines Vorkaufsrechts. Von Thumilan Selvakumaran

Wie entwickelt sich Hessental weiter und wie kommt die Infrastruktur dem rasanten Wachstum der Bevölkerung dort hinterher? Das sind Fragen, mit denen sich die Stadtverwaltung, aber auch Menschen vor Ort auseinandersetzen – etwa in einer bürgerschaftlichen Initiative. Kürzlich befasste sich zudem die Technische Universität Kaiserslautern mit dem größten Schwäbisch Haller Stadtteil. Am Lehrstuhl für Stadtplanung entwickelten Studenten des vierten Semesters ein integriertes Stadtentwicklungskonzept für Hessental. Die Ideen wurden im Herbst 2023 dem Gemeinderat vorgestellt (wir berichteten).

### Studenten erarbeiten Konzepte

Eine der Kernaussagen war, dass dem Ort mit mehr als 8000 Bewohnern Begegnungsräume fehlen. Zentrale Plätze könnten etwa auf dem bisherigen Schulhof entstehen, sobald der Schulneubau gegenüber der Molkerei realisiert ist. Zentrale Bedeutung wäre laut den Studenten auch für die Fläche des ehemaligen Gartentreffs denkbar, von wo sich ein Grünzug bis zur Molkerei zieht. Das Areal ist allerdings in privatem Besitz. In den Räumen hat sich die Firma Whirlpool mit einem Showroom eingemietet.

Die Idee der Studenten hat bei der Bauverwaltung offenbar gefruchtet. Sie will auf das Objekt zugreifen können, wenn es veräußert wird – mit einem besonderen Vorkaufsrecht. Eine entsprechende Satzung hat der Gemeinderat im November 2023 mit 25 Ja- und einer Gegenstimme beschlossen. Es umfasst nahezu alle

Flurstücke in diesem rund 800 Meter langen Grünzug, der heute teils landwirtschaftlich genutzt wird. Die Argumentation: „Aus Sicht der Verwaltung ist es sinnvoll, die Flächen, die sich westlich der künftigen Grundschule anschließen, langfristig als Grünkorridor mit wohnortnahen Erholungsflächen für die angrenzende Wohnbevölkerung, aber auch als Erweiterungsflächen für die Grundschule zu sichern.“ Das Areal des ehemaligen Gartentreffs „soll für eine sinnvolle städtebauliche Entwicklung“ reserviert werden.

### Keine konkreten Ideen

Die Redaktion hat der Stadtverwaltung Fragen zu den konkreten Ideen und dem Zeitplan gestellt, insbesondere, was den ehemaligen Gartentreff betrifft. Die Antwort von Sprecherin Friederike Grünhagen-Wahl fällt sehr kurz aus: „Die Stadtverwaltung hat Kontakt zum neuen Eigentümer. Für jegliche abweichende Ent-

wicklung ist ein Bebauungsplanverfahren nötig.“ Weiter ist von der Stadt nichts zu erfahren. Klar ist aber, dass bei diesem Objekt zwei unterschiedliche Interessen aufeinanderprallen. Denn es gibt noch die Eigentümer, die mit ihrem Areal kaum noch planen können, denen daher finanzielle Einbußen drohen. Das Objekt war zunächst zum Verkauf ausgeschrieben, aktuell steht es aber auf der Homepage von Dobbert Immobilien zur Vermietung.

### Whirlpool gibt Standort auf

Das Areal umfasst laut Makler Markus Dobbert rund 4300 Quadratmeter Grundstücksfläche, worauf das Hauptgebäude mit den beiden Gewächshäusern mit mehr als 800 Quadratmetern steht. Ausgeschrieben sei das Objekt, weil der bisherige Mieter Whirlpool den Standort noch im Frühjahr aufgeben. „Dreimal wurde dort eingebrochen“, so Dobbert. Der Schaden habe jeweils im vierstelligen Bereich gelegen. Der

Mieter habe ein Sonderkündigungsrecht genutzt.

Für die Eigentümerfamilie sei aber unklar, wie es nach dem Frühjahr weitergeht. Langfristig sollte dort ein Wohnprojekt entstehen. „Wir hatten etwas Schnuckeliges geplant, mit einem Geschäft im Erdgeschoss oder einer Bäckerei.“ Die Umsetzung stehe aber vor riesigen Hürden. Erstmals ist eine Bebauungsplanänderung nötig. Das Verfahren werde Monate dauern, wenn nicht gar Jahre. Die Stadt wolle zudem mitsprechen und habe einen Architektenwettbewerb ins Spiel gebracht. „Den soll natürlich dann der Investor bezahlen“, meint Dobbert. Das sei wenig attraktiv.

### Investor zeigt Interesse

Ohnehin könnte, sollte ein Dritter das Areal kaufen wollen, die Stadt durch das Vorkaufsrecht im letzten Moment reingrätchen. „Das Objekt dümpelt daher wahrscheinlich ewig herum.“ Mögliche andere Investoren würden sich da eher zurückhalten. „Das alles hat nichts mehr mit freier Marktwirtschaft zu tun“, zeigt sich der Makler frustriert.

Eine andere Lösung wäre, so Dobbert, das Objekt zwischenzuvermieten, bis eine Lösung gefunden ist. Das ist genau der Weg, der aktuell versucht wird. „Gewerbetreibende brauchen aber einen Planungshorizont von acht bis zehn Jahren.“ Kaum einer werde für drei Jahre eine fünfstelligen Summe in das Objekt investieren. Es brauche eine Lösung, die nicht so langfristig ausgelegt ist. „Das Ziel der Eigentümer bleibt, das Objekt nicht leer stehen zu lassen, auch weil dann noch größere Vandalismusschäden drohen.“

## Gartentreff nach 30 Jahren 2022 geschlossen

**Gabriela und Kurt Gutzmann** führten 30 Jahre lang den Haller Gartentreff in der Einkornstraße 22 in Hessental. Zum Jahresende 2022 gaben sie den Betrieb auf und gingen in den Ruhestand. Im November 1992 hatten sie die dortige Gärtnerei Scharpf übernommen.

**Kurt Gutzmann** und seine Frau Gabriela

kommen gebürtig aus Dortmund, waren Ende der 1970er-Jahre nach Namibia ausgewandert. Zusammen mit ihren drei Kindern kamen sie dann später nach Schwäbisch Hall. Sie sind keine gelernten Gärtner oder Floristen. Das Knowhow haben sie sich über die Jahre angeeignet. Die Mitarbeiter der ehemaligen Gärtnerei Scharpf hal-

fen ihnen dabei, das Geschäft aufzubauen.

### Der Gartenfachmarkt

wurde über die drei Jahrzehnte zu einem Blumenladen mit Geschenkboutique und Gewächshaus. Allerdings wurde die Konkurrenz auch immer größer, unter anderem durch den Dehner-Gartenfachmarkt im Hessentaler Gewerbegebiet.



## Reizen und Stechen

**Der Skatclub** „Kreuz Bube“ trifft sich am morgigen Freitag, 19. Januar, zum Spieleabend im Hotel Sonneck in Hall-Gottwollshausen. Los geht es um 19 Uhr. Gastspieler und Gastspielerinnen sind willkommen. Foto: Archiv

## Ortschaftsrat Stadtputzete ist Thema

**Weckrieden.** Die erste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Weckrieden im neuen Jahr findet am Donnerstag, 25. Januar, um 20 Uhr im Rathaus in Weckrieden statt. Die Themen auf der Tagesordnung, die Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräte bei der öffentlichen Sitzung in Weckrieden diskutieren und behandeln werden, sind das Teilortsbudget, eine Einweisungveranstaltung zum Defibrillator, Stadtputzete sowie Bekanntgaben und Verschiedenes.

## Fasching Tüngentaler Narren sind los

**Tüngental.** Der Fasching in Tüngental geht weiter. Nach dem Auftakt im November und der ersten Party vergangenes Wochenende geht es nun am Samstag, 20. Januar, weiter. DJ Horli legt in der Festhalle auf. Los geht es um 21 Uhr, Einlass ist um 20.30 Uhr. Am 27. Januar steht dann noch der Tüngentaler Dorrfasching auf dem Programm. Musikalische Gäste sind die Gräni Gäng und die Zellermer Guggafatzer. Los geht's da bereits um 19.30 Uhr, Einlass in die Festhalle ist ab 19 Uhr.

## SO GESEHEN



Bei der wöchentlichen Kinderturnstunde des SC Bibersfeld bestand auch 2023 wieder die Möglichkeit, das Deutsche Sportabzeichen abzulegen. Dafür mussten die Kinder in den Disziplinen Ausdauer, Kraft, Koordination und Schnelligkeit ihr leichtathletisches und turnerisches Können zeigen. Foto: privat

## Öffnung der WC-Anlage am Friedhof

**Initiative** Die Toiletten in Hessental sollen während der Öffnungszeiten zugänglich sein. Dazu wird die Tür erneuert.

**Hessental.** Es tut sich was am Hessentaler Friedhof. Ein lang gehegter Wunsch aus der Hessentaler Bevölkerung, die Toilettenanlage des Friedhofs während der Öffnungszeiten zugänglich zu machen, befindet sich in der Umsetzung, schreibt die „Initiative für ein lebens- und liebenswertes Hessental“.

### Einbau einer Zeitschaltuhr

Wie die Initiative bei der Friedhofsverwaltung Hall in Erfahrung bringen konnte, wurde mittlerweile eine Schreinerei mit der Erneuerung der Toiletentür beauftragt. Dies ist Voraussetzung für den Einbau einer Zeitschaltuhr, um die Öffnung der Toilette tagsüber automatisiert zu gewährleisten. Die Initiative hofft jetzt, dass vielleicht schon bis zum Beginn der Vegetationsperiode die Maßnahme auf den Weg gebracht werden könne, heißt es in der Pressemitteilung abschließend.

**Info** Hessentaler Bürgerinnen und Bürger, die Unterstützung für ein konkretes Anliegen zur Verbesserung oder Verschönerung des Haller Ortsteils haben, können sich unter [www.initiative-hessental.de/Kontakt/](http://www.initiative-hessental.de/Kontakt/) an die Initiative wenden.

## Auftakt ins Wanderjahr

**Albverein** Für die Gailenkirchener Senioren geht es nach Hall.

**Gailenkirchen.** Die Senioren der Albvereiner aus Gailenkirchen sind zu ihrer Auftaktwanderung am 24. Januar in Schwäbisch Hall unterwegs. Rose Krieg und Brigitte Deininger haben eine Stadtwanderung geplant. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr beim Parkplatz Sportplatz Gailenkirchen. Dort geht es mit dem Bus um 13.35 Uhr nach Hall. Treffpunkt beim Dietrich-Bonhoeffer-Platz ist um 14 Uhr. Die Wanderzeit beträgt ein- bis zwei Stunden. Schlusseinkehr ist vorgesehen.

**Info** Weitere Info bei Rose Krieg unter 07 91 / 5 92 62.

## Winterfeiern beim TSV

**Sulzdorf.** Der TSV Sulzdorf veranstaltet am 19. und 20. Januar seine traditionelle Winterfeier in der Turn- und Festhalle in Sulzdorf. Auf die Gäste wartet ein kurzweiliges Programm der Abteilungen. Beginn ist jeweils um 19 Uhr, Saalöffnung ist um 18.30 Uhr. Restkarten an der Abendkasse.

## Kirche In Gemeinschaft frühstücken

**Gottwollshausen.** Das nächste „Frühstück für alle“ der Kirchengemeinde Gailenkirchen-Gottwollshausen findet am 19. Januar, 9.30 Uhr, im Gemeindehaus Gottwollshausen statt. Der Verein für Diakonie und Nachbarschaftshilfe organisiert in regelmäßigen Abständen ein Frühstück für alle, die Zeit haben und gern in Gemeinschaft frühstücken, neue Kontakte knüpfen oder Bekannte treffen möchten. Anmeldung unter 07 91 / 7 12 48. Das Frühstück ist kostenlos.